

18.09.2009

Manta gehört wieder Ecuador

Letzter US-Soldat verlässt Militärstützpunkt. Neuer Verfassung des Landes verbietet Stationierung ausländischer Truppen

Quito/Manta. Mit dem Rückzug des letzten US-Soldaten am Donnerstag wurde die Militärbasis in der ecuadorianischen Küstenstadt Manta an die Regierung dieses südamerikanischen Landes zurückgegeben. Die Auflösung der US-Basis erfüllt die Bestimmungen der neuen Verfassung Ecuadors. Das im vergangenen Jahr reformierte Grundgesetz verbietet die dauerhafte Stationierung ausländischer Truppen in dem Land.



Waren erfolgreich: Proteste gegen die US-Militärs in Manta

"Abgesehen von der Genugtuung und Freude, mit der wir dieses Gebiet unseres Territoriums wieder übernehmen, glaube ich, dass es auch ein klarer Beweis unserer Souveränität ist", sagte Quitos Außenminister Fander Falconi. Während der Nutzung der Basis und eines angrenzenden Militärflughafens war das Gebiet von den USA kontrolliert worden. Von Manta aus wurden nach offiziellen Angaben militärische Operationen gegen den Drogenhandel durchgeführt. Diese militärische Drogenbekämpfung durch die USA stößt in Südamerika auf immer deutlichere Kritik, weil die Erfolge ausbleiben und die negativen Konsequenzen überwiegen.

Die Stationierung der US-Armee in Ecuador hatte seit Unterzeichnung des militärischen Kooperationsabkommens während der Präsidentschaft von Jamil Mahuad im Jahr 1998 für schwere innenpolitische Auseinandersetzungen gesorgt. Soziale Organisationen, Friedensgruppen und Vertreter politischer Parteien liefen gegen die Militarisierung und die Aufgabe der staatlichen Souveränität Sturm. Der amtierende Präsident Rafael Correa kündigte deswegen unmittelbar nach Amtsantritt 2007 an, den für zehn Jahre abgeschlossenen Militärvertrag nicht zu verlängern.

Das Thema hat eine regionalpolitische Relevanz: Die umstrittenen Militäraktionen der USA werden nach der Auflösung der Basis in Manta von Kolumbien aus weitergeführt. Die rechtsgerichtete Staatsführung von Präsident Alvaro Uribe will den USA das Nutzungsrecht über sieben bestehende Militärbasen im Land einräumen. Das Vorhaben stößt in der gesamten Region auf massiven Widerstand.

Bild: Pedro Rioseco/PL

Interne Verweise

- Mehr US-Militär nach Kolumbien
- Keine ausländischen Militärbasen mehr
- Ecuador beschuldigt CIA
- Umzug nach Kolumbien